

Für Ihre Bewerbung füllen Sie bitte den Vordruck von unserer Website aus und legen die nötigen Nachweise (Beschluss, Presse, Dokumentation der Aktivitäten etc.) bei.

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung wenn möglich online und per Post.

Der Titel **FaireKITA** wird für **drei Jahre** vergeben. Nach drei Jahren steht eine **Titelerneuerung** an – das entsprechende Formular finden Sie auf der Website.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung als FaireKITA an:

EPiZ - Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen Projekt FaireKITA Baden-Württemberg Wörthstrasse 17 72764 Reutlingen

Karin Wirnsberger

Projektkoordinatorin FaireKITA Baden-Württemberg Telefon 0175/5620004 E-Mail: karin.wirnsberger@epiz.de

Francisca Gallegos

Projektmitarbeiterin FaireKITA Baden-Württemberg E-Mail: francisca.gallegos@epiz.de

Mit dem Projekt FaireKITA wollen wir Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) langfristig im Elementarbereich verankern. Wir orientieren uns dabei am Leitbild einer zukunftsfähigen Entwicklung, wie es die Agenda 2030 mit den 17 Globalen Nachhaltigkeitszielen beschreibt.

EPiZ - Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen

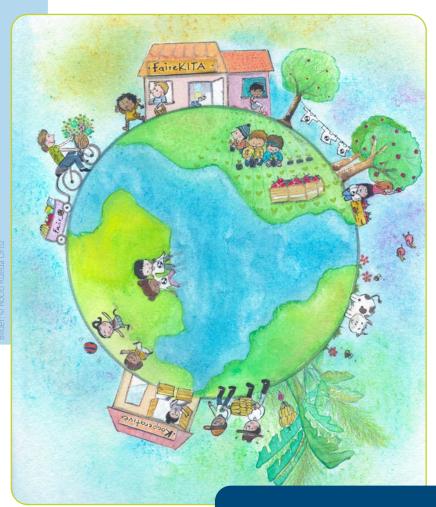
Das EPiZ in Reutlingen ist ein Haus des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Es bietet u.a. Fortbildungen zu Methoden und Inhalten des Globalen Lernens und der BNE an. Im Medienservice des EPiZ finden Sie eine Vielfalt an Medien, Lernkisten und Fachliteratur. Besuchen Sie unsere Website: www.epiz.de

Projekthintergrund

Das Projekt **FaireKITA** wurde 2012 vom Netzwerk Faire Metropole Ruhr entwickelt und 2013-2020 für Kitas angeboten. Seit dem 1. Januar 2021 arbeitet das Projekt **FaireKITA Baden-Württemberg** finanziell und organisatorisch unabhängig.

Gedruckt auf zertifiziertem Umweltschutzpapier Stand 2022





Gefördert durch:











Mitmachen!

Projekt FaireKITA Baden-Württemberg





Das Projekt FaireKITA Baden-Württemberg

In einer FaireKITA gehören Globales Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und der Faire Handel zum Alltag der Kinder. Kinder lernen hier Vielfalt und einen achtsamen Umgang mit Mensch und Natur kennen und schätzen. Eine FaireKITA öffnet Lernräume für Selbstwirksamkeit und Kreativität. Kinder lernen die Welt im Kleinen und im Großen mitzugestalten – auf spielerische, altersgerechte und kreative Weise.

Kinder werfen gemeinsam mit ihren pädagogischen Fachkräften einen Blick über den Tellerrand. Sie erkunden die Herkunft der Lebensmittel und Dinge, die sie umgeben und erfahren einiges über das Leben der Menschen und Familien in anderen Teilen der Welt, die z. B. Baumwolle für unsere T-Shirts, Früchte, Schokolade oder Nüsse anbauen.

Eltern und pädagogische Fachkräfte übernehmen Verantwortung für nachhaltiges Handeln und globale Gerechtigkeit. Sie setzen sich für einen fairen und weltbewussten Konsum ein und achten auf einen wertschätzenden Umgang miteinander und mit unserer Umwelt.

Eine Auszeichnung als FaireKITA schafft für die Einrichtung neue Möglichkeiten und Perspektiven. Sie stärkt die Kompetenzen der pädagogischen Fachkräfte und auch das Bewusstsein der Eltern und Kinder für nachhaltigen Konsum, globale Gerechtigkeit sowie die individuellen Handlungsoptionen.

Unsere Angebote:

- Terstberatung für die Teilnahme an FaireKITA
- Impulse für Projektaktivitäten (Team, Kinder, Eltern, Träger)
- Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte
- 🔭 Bildungsmaterialien zum Ausleihen
- Vermittlung von Referent*innen
- Treffen für den Erfahrungsaustausch

Machen Sie sich mit uns auf den Weg zur FairenKITA!

Wer kann sich für die Auszeichnung bewerben?

🔭 Kindertagesstätten

🔭 Kindergärten

tlterninitiativen



www.fairekita-bw.de und im Flyer für FaireKITA-Träger.

Wie werden wir FaireKITA?

1. Beschluss

Sie fassen einen Beschluss durch ein Gremium, dass die Einrichtung als **FaireKITA** ausgezeichnet werden möchte (je nach Organisationsstruktur z. B. durch einen Kindergartenrat oder Vereinsvorstand). Wenn möglich stimmen auch die Kinder dem Beschluss zu, z. B. im Rahmen einer Kinderkonferenz.

2. Das Faire Team

Sie bilden ein Faires Team, mindestens bestehend aus:

🔭 1 Vertretung der Kita-Mitarbeiter*innen

★ 1 Vertretung der Eltern

1 Vertretung des Trägers (optional)

Das Faire Team sorgt für die Umsetzung und kontinuierliche Einhaltung der Kriterien und hat die Dokumentation der Aktivitäten im Blick.





3. Verwendung von fairen Produkten

Die Einrichtung verwendet mindestens zwei fair gehandelte Produkte. So erleben die Kinder, pädagogischen Fachkräfte und Eltern den Fairen Handel im Alltag.

- Mindestens ein Produkt für Erwachsene: z. B. Kaffee, Tee, Nüsse, Zucker, ...
- Mindestens ein Produkt für Kinder: z. B. Tee, Bananen, Saft (Orangensaft, Mango-, Bananensaft), Kakao, Schokolade, Nüsse, Trockenfrüchte (z. B. Mangos), Zucker, ...
- Mögliche weitere Produkte: Bälle, Baumwollprodukte (Kappen, Schürzen, Handtücher, Geschirrtücher, Dienstkleidung für das KITA-Team), Musikinstrumente, ...

4. Bildungsarbeit

Der Faire Handel ist Bestandteil der pädagogischen Arbeit in der Kita und wird im Alltag thematisiert. Sie arbeiten mit den Kindern zu Themen rund um Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Gerne unterstützt Sie das Team von **FaireKITA Baden-Württemberg** bei der Bildungsarbeit – z. B. durch Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte, Impulse für die Elternarbeit, Materialien u.a.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Berichten Sie über mindestens zwei Ihrer Aktivitäten rund um **FaireKITA**, z. B. bei Elternabenden, über Pressemeldungen, in Elternbriefen und auf Ihrer Internetseite. Dokumentieren Sie Ihre Öffentlichkeitsarbeit.